



Suchthilfe gGmbH Leverkusen

gem. Gesellschaft für Suchtkrankenversorgung und Prävention mbH

„Meine Mutter / mein Vater trinkt“

Seminar für pädagogische Fachkräfte (Schule, Jugendhilfe bzw. –arbeit, etc.)

Knapp drei Millionen Kinder und Jugendliche leben in Deutschland mit mindestens einem suchtkranken Elternteil. Nimmt man die erwachsenen Kinder aus suchtbelasteten Familien mit dazu, sind es fast neun Millionen Menschen.

Das Aufwachsen in einer suchtbelasteten Familie ist in der Regel mit erheblichen Belastungen verbunden. Für Außenstehende sind diese oftmals schwer zu erkennen, denn die Familienmitglieder bemühen sich, nach außen nicht aufzufallen.

Menschen, die aus suchtbelasteten Familien stammen, sind die größte bekannte Risikogruppe für eine spätere eigene Suchterkrankung und tragen eine Reihe weiterer Gesundheitsrisiken. Grund genug, sich mit dem Thema vertraut zu machen, um als Fachkraft handlungsfähig bleiben zu können, wenn man mit betroffenen Jugendlichen zu tun hat. Folgende Seminarinhalte werden Ihnen begegnen:

- Dynamik in suchtbelasteten Familien
- Perspektive der (jugendlichen) Kinder
- Überlebensstrategien zwischen Anpassung und Rebellion
- Unerfüllte Bedürfnisse
- Handlungsansätze in der Arbeit mit Jugendlichen
- Grenzen eigenen Handelns

Das Seminar findet statt am **Donnerstag, den 24. Juni 2027** von **10 bis 15 Uhr** in den Räumen der Suchthilfe, Pfarrer-Schmitz-Straße 9 in Leverkusen-Wiesdorf.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter schaetzle@suchthilfe-lev.de an.
Anmeldeschluss ist der 17. Juni 2026.

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar „Meine Mutter / mein Vater trinkt“ am 24. Juni 2027 an:

Name: _____

Einrichtung: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____